**Jod-Schwefelbad Bad Wiessee – Post-Covid-Studie**

Hilft die heilsame Wirkung des Jod-Schwefelwassers auch bei Corona-Langzeitfolgen? Dieser Frage ging das Gesundheitszentrum Jodschwefelbad in wissenschaftlicher Zusammenarbeit mit dem HNO-Arzt Dr. Michael Szyper nach.

Über einen Zeitraum von knapp einem dreiviertel Jahr haben insgesamt 50 Probanden an dieser Studie teilgenommen und jeweils 12 Anwendungen in einer intensiven vierwöchigen Therapie unter medizinischer Begleitung wahrgenommen. So wurden insgesamt 600 Anwendungen des Jod-Schwefelwassers per Inhalation verabreicht.

Die Inhalationsanwendungen, welche bereits erfolgreich bei Allergien eingesetzt werden, konnten auch bei Corona-Patienten, die nach einer überstandenen Infektion unter einer Post-Covid-Symptomatik litten, signifikante Verbesserungen erwirken. So konnten Störungen des Atemwegapparats der oberen Atemwege wie Husten und Halsschmerzen erheblich reduziert und teilweise dem Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns entgegengewirkt werden.

Betreut wurde die Studie von HNO-Arzt Dr. Michael Szyper, dessen positive Erfahrungen hinsichtlich der Wirkung von Jod-Schwefelanwendungen dadurch bestätigt wurden.
„Ich freue mich, diese Studie begleitet zu haben. Positive Effekte waren zu erwarten, da wir bereits in der Vergangenheit bei vielen oberen Atemwegsbeschwerden gute Erfahrungen mit dem Jod-Schwefelbad gemacht haben. Konkret konnten wir signifikante Verbesserungen hinsichtlich der Schleimhautentzündungen, Nasen- und Nebenhöhlenbeschwerden sowie im Geruchsempfinden verzeichnen. Darüber hinaus konnten der Antrieb – die „Lebensenergie“ – und das Konzentrationsvermögen positiv beeinflusst werden.“